

30. ADAC OBERBERG KLASSIK am 12.07.2025

„Tour der 1000 Kurven“

Fahrtanweisung für Wertungsgruppe „Tourensport“

Diese Fahrtanweisung gilt als Ausarbeitungsgrundlage für die Fahrtunterlagen, welche Ihr am Start sowie an der ZK nach der Mittagsrast erhaltet.

Die **StVO** hat Vorrang vor jeglicher Aufgabenstellung.

Gesperrte Wege auf Privatgeländen und lt. **StVO** dürfen nicht befahren werden. Sackgassenschilder sind keine Sperrschilder. In Sackgassen ohne Fahrauftrag darf jedoch nicht eingefahren werden.

Befahre die Fahrtstrecke entsprechend der laufenden Nummerierung im Bordbuch, bei 1 beginnend, aufsteigend. Die Fahrtstrecke wird im Bordbuch durch so genannte Chinesenzeichen dargestellt. Die Symbole werden durch danebenstehende Klartexte und Beschilderungshinweise unterstützt. Diese Chinesenzeichen sind nach Natur zu fahren,

Die Entfernung bis zum nächsten Chinesenzeichen ist im Bordbuch in Kilometer angegeben, zusätzlich ist eine Gesamtkilometrierung angegeben.

Fahre vom Punkt zum Pfeil über alle fett gedruckten Teile der Chinesensymbole.

Zu deiner Aufgabenstellung gehören auch 3 Prüfungen **GLP 1** bis **GLP 3** mit festen Fahrzeiten. Die Standorte und die Fahrzeiten der Prüfungen sind im Bordbuch angegeben.

Die Aufgabenstellungen werden Dir vom Sportwart an der Prüfung mitgeteilt bzw. sind im Bordbuch oder im Beiblatt enthalten.

Ebenso gibt es 4 **Kartenaufgaben**, welche im Bordbuch eingefügt sind. Zwischen diesen Aufgabenteilen (rote Striche, Pfeile, Punkte, Fischgräten) ist immer der kürzeste Weg zu fahren, wobei „A“ immer Anfang und „E“ immer Ende der Aufgabe bedeutet. Es werden nur doppellinig dargestellte Straßen befahren. Es darf **nie komplett gegen Pfeile** gefahren werden, teilweises gegenläufiges Fahren von Pfeilen jedoch ist erlaubt (außer Barrikade, dort Sonderregelung).

Fischgräten sind schwarz dargestellt und werden nach Karte gefahren. Dabei werden nur Wege dargestellt, in die laut Aufgabenstellung noch eingefahren werden darf.

Kreisverkehre nach Karte dürfen bei jedem Anfahren niemals mehr als 1x komplett umrundet werden, müssen also je nach Aufgabenstellung vorher verlassen werden. Kreisverkehre gelten mit dem ersten Anfahren als komplett doppellinig in allen Karten vorhanden.

Angetroffene Sperrschilder auf der ausgearbeiteten Idealstrecke gelten danach als bekannt.

Bei gesperrten Straßen und Wegen auf der Idealstrecke wird in diese nicht eingefahren, sondern die ursprüngliche Fahrtrichtung wird beibehalten. Befindet sich bei diesem Sperrschild eine Orientierungskontrolle (OK), so muss diese aufgeschrieben werden. Baumaßen, besetzte Kontrollen und Schilder können auch **links** stehen!

Wenden ist nur an Wendekontrollen oder am Ende von Sackgassen mit Fahrauftrag erlaubt.

Zusätzliche Anweisungen in den einzelnen Aufgaben sind zu beachten.

Viel Spaß und Erfolg wünscht euch

die Fahrtleitung
Renngemeinschaft Oberberg e.V. im ADAC
Fahrtleiter Reiner Liese

